

U 12 des 1.VC Stralsund holt Silberpokal

Am letzten Sonntag, 23.02.2014 erkämpfte sich die weibliche U12 des 1.VC Stralsund in Neubrandenburg nach einem tollen Turnier den 2. Platz im Landespokal von Mecklenburg-Vorpommern. Nur Gastgeber SC Neubrandenburg musste der Vortritt bei diesem ersten Saisonhöhepunkt gelassen werden. Stolz nahmen die 10 bis 11-jährigen Mädels des Trainergespanns Daniel Schulz/René Simon den Silberpokal entgegen.

Nachdem der Vorrunden-Wettkampf in Ueckermünde kurz vor Weihnachten bereits gewonnen werden konnte, waren alle sehr gespannt auf das Finalturnier, da erstmalig die besten Mannschaften des Landes in dieser Altersklasse aufeinandertrafen. Entsprechend aufgeregt ging es nach der Eröffnung gleich in das 1. Spiel gegen die 2. Mannschaft des 1.VC Parchim. Hier traf man auf die Jüngsten im ganzen Turnier, die zwar tollen Kampfgeist zeigten, aber der Erfahrung der Stralsunderinnen nichts entgegen zu setzen hatten. Es zeigte sich bereits in diesem Spiel, dass die 2-jährige Wettkampfpraxis bei einem Großteil der Mädels deutliche Vorteile im Vergleich mit den gleichaltrigen Spielerinnen bringt. Mit sicherem Spiel und Blick für die freien Räume wurde auch das 2. Spiel der Vorrunde gegen Turbine Greifswald deutlich mit 2:0 gewonnen. Allerdings startete das VC-Team sehr verhalten in dieses Spiel und lies dem Gegner so unnötig viele Punktgewinne, ehe man im 2. Satz für klare Verhältnisse sorgte.

Mit diesen beiden Erfolgen war die Vorrundengruppe gewonnen und es ging nun um die Plätze 1 bis 3 gegen den Gastgeber SC Neubrandenburg 1 und den MSV Pampow. Gegen den SCN im ersten Spiel der Finalrunde sah man sich 2 starken Aufschlagspielerinnen gegenüber, die die Aufschläge schon mit für diese Altersklasse viel Druck servierten. So mussten die VC-Mädels früh einem Rückstand hinterherlaufen, der mit viel Einsatz aber Punkt um Punkt aufgeholt werden konnte. Schließlich waren es nur Kleinigkeiten, die die Gastgeberinnen in diesem sehr schönen Spiel schließlich Jubeln ließen (20:25, 19:25). Nachdem der SC Neubrandenburg dann auch das 2. Spiel gegen Pampow mit 2:0 gewinnen und den Pokalsieg damit bereits bejubeln konnte, stand noch das Spiel gegen die Rand-Schweriner auf dem Plan. Hier gingen die Stralsunderinnen von Beginn an konzentriert zu Werke und spielten ein ums andere Mal ihre Spielübersicht gegen die Pampowerinnen erfolgreich aus. Nach 2 sehr guten Sätzen konnten dann über den 2. Platz gejubelt und der Kuchen von Geburtstagskind Frieda Hielscher genossen werden.

Es spielten: Ariane Mahrla, Luna Rumpel, Isabel Schmidt, Shari Groth und Frieda Hielscher.

Daniel Schulz